

BVOH – Trusted Flagger

Praxisbericht

Über mich



Heidi Kneller-Gronen

- Seit 2007 selbstständige Rechtsanwältin in eigener Kanzlei (IP Kneller) in Köln
- Spezialisiert auf den gewerblichen Rechtsschutz
- Seit 2023 Hauptgeschäftsführerin des Bundesverbands Onlinehandel e.V.

Wer ist der BVOH?

Der BVOH in Kürze

- gegründet 2006
- Interessenvertretung von Onlinehändlern
- Schwerpunkt auf KMU
- Händler auf Amazon, eBay, Kaufland, Otto, etc.
- Trusted Flagger nach dem DSA seit Juni 2025
- Klagebefugnis gem. Art. 14 P2B-Verordnung

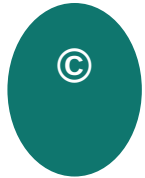
Besonderheit

Der BVOH vertritt ausschließlich Händlerinteressen.

Plattformen können nicht Mitglied werden.

Zertifizierter Meldebereich: E-Commerce-Compliance

Der Schwerpunkt liegt auf rechtswidrigen Inhalten im Onlinehandel – nicht auf allgemeiner Händlerkritik oder bloßen AGB-Themen.



Gewerbliche Rechte

Marke, Design, Urheberrecht, Patente; auch gefälschte Produkte.



Produktkonformität

Unsichere und/oder illegale Produkte, gefährliches Spielzeug, Textilprodukte, Lebensmittel, u.v.m.



Informationspflichten

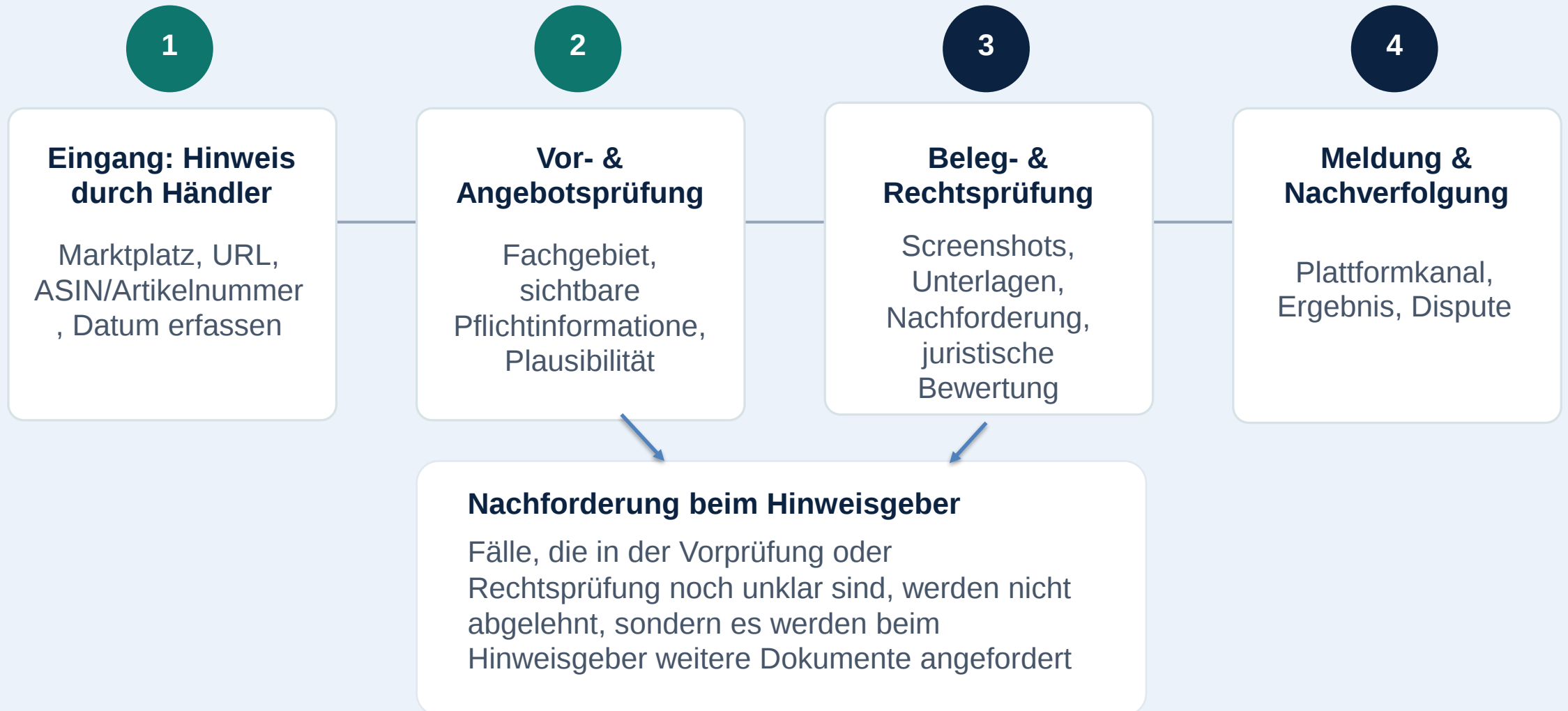
Händlerangaben, Sicherheits- und Kennzeichnungspflichten, WEEE-/ElektroG



Integrität von Angeboten

Unechte Inserate, Nutzerbewertungen, Konten und Accountübernahmen.

Arbeitsweise des BVOH



Qualität der Hinweisgeber

116

erfasste Datensätze

114

bearbeitete Fälle

107

meldefähig / TF-Meldung

7

nicht eingereicht

2

noch offen in
Prüfung

Bearbeitet  114 / 116

Als TF-Meldung  107 / 116

Nicht eingereicht  7 / 114

Plattformen

99

Amazon · 92,5 %

8

eBay · 7,5 %

Wichtig für die Einordnung

Die Verteilung beschreibt die tatsächliche
Tätigkeit im Zeitraum

Ergebnisstand je Plattform

Amazon



eBay



Aktualisierung: 19 vormals als „Untersuchung“ geführte Amazon-Meldungen wurden als erfolgreich berücksichtigt.

Ergebniskategorien

Erfolgreich

Angebot entfernt/deaktiviert/nicht mehr abrufbar oder gemeldeter Fehler vollständig beseitigt.

Teilweise erfolgreich

Erkennbare Maßnahme, aber keine vollständige Abhilfe: z. B. nur zeitweise offline oder weiterhin fehlerhaft.

Untersuchung eingeleitet

Interne Prüfung oder weitere Bearbeitung der Plattform. Zwischenstand, kein abschließender Erfolg.

Nicht erfolgreich / offen

Keine nachvollziehbare Abhilfe oder zum Stichtag keine hinreichend überprüfbare Plattformreaktion.

Ergebniskategorien

68

vollständig erfolgreich

11

teilweise erfolgreich

3

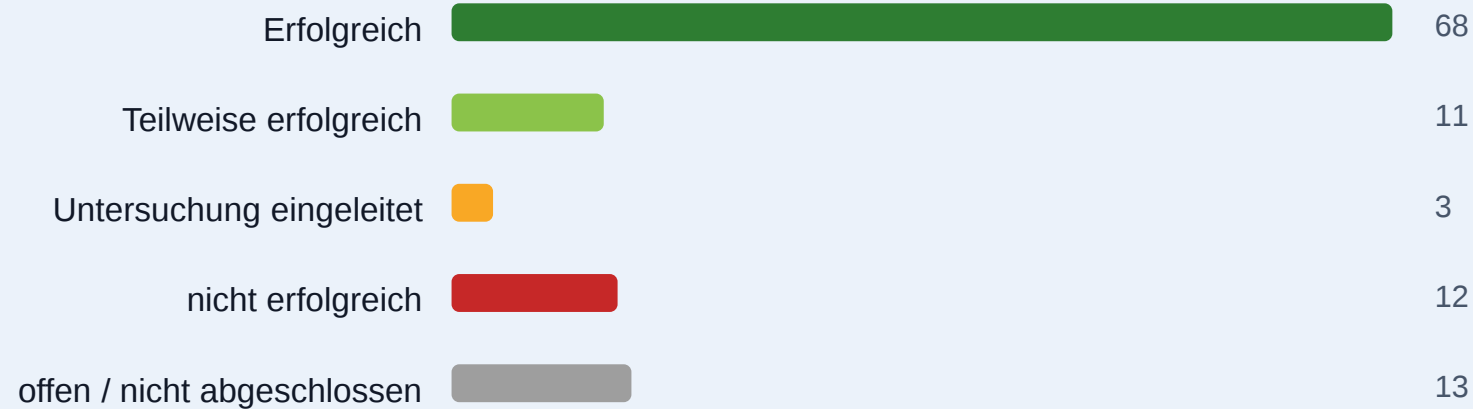
Untersuchung eingeleitet

12

nicht erfolgreich

13

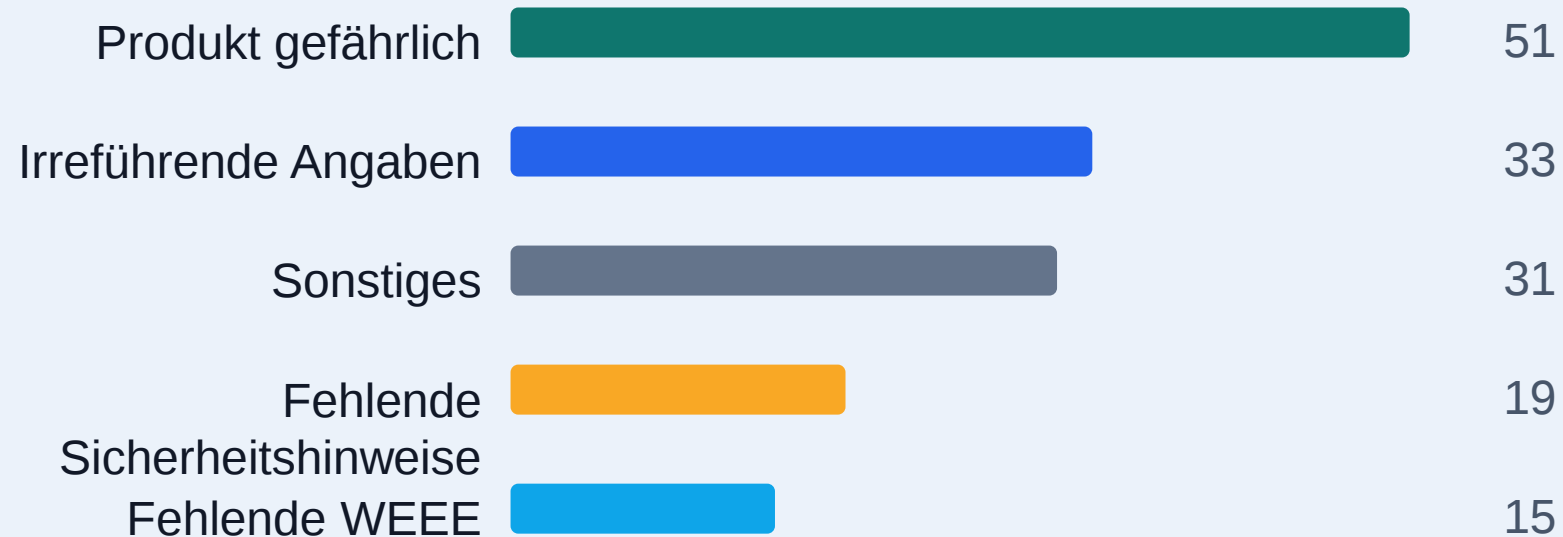
offen



86,8 %

der final
entschiedenen
Fälle waren
erfolgreich

Meldegründe: Schwerpunkt Produktsicherheit und Compliance



Mehrfachnennungen möglich

Zahl der Gründe übersteigt daher die Zahl der TF-Meldungen..

Strukturelle Beobachtungen



ASIN- und Mehrfachanbieter-Struktur

Bei Produktdetailseiten muss klar sein, ob die Beanstandung die Detailseite oder ein Verkäuferangebot betrifft.



Beweisübermittlung

Nachweise, Screenshots oder Produktunterlagen waren nicht immer strukturiert übermittelbar oder wurden nicht angefordert.



Standardantworten

Antworten waren oft nicht erklärbar, z. B. "Wir werden erstmal nicht sperren". Es erfolgen keine Begründungen, wenn nicht gesperrt wird.

Konsistenzproblem

Gleichartige oder sehr ähnliche Verstöße bei vergleichbaren Produkten führten nicht immer zu einheitlichen Plattformreaktionen.

Sonderfall

Plattform schickt Antwort auf Chinesisch; Änderung wurde seitens der Plattform angekündigt.

Fazit nach einem Jahr Trusted Flagger

Der gesamte Prozess braucht noch Präzision:

1

Für Trusted Flagger:

Eingehende Meldungen müssen noch detaillierter erfasst werden

2

Für Plattformen:

Gute Meldekanäle brauchen Beweisübermittlung, klare Zuordnung und nachvollziehbare Ergebniskategorien.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit